

Ein grosses, wunderbares Bild



Alle Teilnehmenden des Lagers waren wie ein Puzzle-Teil in diesem grossen, wunderbaren Bild / Chacun des participants au camp était comme l'une des pièces du puzzle dans ce grand et merveilleux tableau.
© Vivian Wiedemer-Bates / Lizenzfrei

So war das «All Inclusive»-Sommercamp 2024 der Heilsarmee

«In unsrer Welt bist du die Mitte. Wir sind verschieden, aber Gott, bei dir sind alle wertvoll. Wir sind Puzzle-Teile, oh Gott, mach du aus uns ein grosses, wunderbares Bild, ein starkes Team.»

Diese – für das Ferienlager angepassten – Worte zur Melodie von Michael Jacksons Welthit «We are the world» sangen wir vom 27. Juli bis zum 3. August auf der Waldegg immer wieder. Ein grosses, wunderbares Bild boten sie wirklich, die 92 Menschen – darunter 30 Kinder – aus 17 verschiedenen Ländern. Sie hatten sich fürs «All Inclusive»-Lager angemeldet, die meisten nicht zum ersten Mal, und darum waren von Anfang an eine grosse Vertrautheit und ein starker Teamgeist spürbar.

Unsere bewährte hauseigene Worship-Band nahm uns jeden Morgen schwungvoll und mit Latino-Rhythmen versetzten Begleitungen in eine kurze Lobpreiszeit. Szenen aus dem Leben von Petrus, packend und eindrücklich gespielt, gefolgt von einem kurzen Input, setzten biblische Schwerpunkte.

Auch die Kinder und Pre-Teens beschäftigten sich in ihren Programmen mit dem Leben von Petrus. Den Erwachsenen standen verschiedenste kreative und sportliche Workshops zur Auswahl: Hosen und Taschen nähen, Aquarellmalerei, Kunst aus Steinen, verschiedene Beauty-Angebote, kombiniert mit Tamburin spielen, Trommeln, Desserts zubereiten, Zumba, Boxen, Fussball und Volleyball spielen. Und: Sogar Velo fahren konnte man lernen!

Fürs leibliche Wohl war eine engagierte Küchen-Crew verantwortlich, welche täglich von Teilnehmenden unterstützt wurde. Sie servierten uns köstliche Menus aus Italien, Eritrea, Brasilien, der Türkei und der Schweiz.

An den freien Nachmittagen genossen die Kleinen und die Grossen den Pool, lieferten sich packende Matches auf dem Sportplatz oder trafen sich auf dem Dorfplatz zum Kaffeetrinken oder zum Kartenspielen.

An den Abenden kam der Teamgeist stark zum Ausdruck. Wir begaben uns – jeweils in bunt durchmischten Gruppen – auf eine Schatzsuche, sammelten Punkte in lustigen Spielen und spielten Lotto. An den «Celebrations» durften alle ihre gelungenen Werke aus den Workshops zeigen und auch die Zumba-, Line-Dance-, Tamburin- und Trommelvorführungen wurden mit viel Applaus gewürdigt.

Mit viel Dankbarkeit schaue ich auf eine intensive Woche mit unvergesslichen Momenten und berührenden Begegnungen zurück. Dankbar, dass ich Teil dieses Teams und dieser wertvollen Gemeinschaft sein durfte. Dankbar, dass ich mein Puzzle-Teil in dieses grosse, wunderbare Bild einfügen durfte.

Autor

Franziska Bates-Steck, Heilsarmee Zürich Zentral

Publiziert am

16.8.2024